

Die Erarbeitung des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts (ISEK) schreitet voran. Seit der Auftaktveranstaltung am 28.09.2021 in der städtischen VOSS-Arena konnten im Rahmen diverser Beteiligungsformate (Planungsmesse, Ortsteilspaziergänge, Expertenworkshops, Online-Beteiligung etc.) weit über 1.000 Anregungen aus der Bürgerschaft gewonnen werden, welche - in aufbereiteter Form - die Grundlage für die Arbeit des Politischen Workshops bildeten. Im Rahmen des letzten Workshops am 16.03.2022 wurden durch die politischen Vertreter*innen - aufgrund der hilfreichen Eingaben aus der Bürgerschaft - verbindliche Zielsetzungen für die unterschiedlichen ISEK-Handlungsfelder entwickelt, welche abschließend zu einem so genannten Zielsystem (vgl. Anlage) transformiert werden konnten. Die beteiligten Planungsbüros Runge IVP (Düsseldorf) und Post + Welters (Dortmund) haben in enger Abstimmung mit der Abteilung Stadtentwicklung neben dem Zielsystem auch ein hieraus abgeleitetes Leitbild inklusive Logo (vgl. Anlage)

Sieben Dörfer, eine Stadt - ZusammenWachsen
Auf zu neuen Ufern

formuliert, welches die Grundlage für die weitere Arbeit im ISEK-Prozess bilden wird und zu diesem Zweck am 03.05.2022 durch den Stadtrat verbindlich beschlossen worden ist.

Für das zweite Halbjahr 2022 sind auf der Grundlage des beschlossenen Leitbilds und Zielsystems wieder vielfältige Beteiligungsmöglichkeiten vorgesehen, in denen es darum gehen wird, für die Wipperfürther Ortsteile und deren Zusammenwirken wegweisende Ideen zu entwickeln, um die Attraktivität und Zukunftsfähigkeit der Hansestadt und Ihrer Dörfer bestmöglich zu gestalten. Über die noch nicht abschließend terminierten Beteiligungsformate für die zweite Jahreshälfte 2022 wird die Stadtverwaltung alsbald informieren.